

Seminar: **Aktuelles und Neuerungen im Luxemburger Arbeitsrecht 2022-2023**

Termin: 16. März 2023, 14.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr

Einlass: 13.45 Uhr, Beginn: 14.00 Uhr, Pause: 15.30 Uhr, Ende: ca. 17.00 Uhr

Veranstaltungsort: IHK Trier, Tagungszentrum, Herzogenbuscher Str. 12, 54292 Trier

Referentin:

- Sandra Rapp, Counsel
Avocat à la Cour, Rechtsanwältin seit 2006
KLEYR | GRASSO, Luxembourg

KLEYR | GRASSO
AVOCATS A LA COUR

Zum Thema:

Das Arbeitsrecht ist innerhalb der EU nicht harmonisiert. Für Arbeitsverträge ist das Recht des Landes maßgeblich, in dem der Arbeitnehmer in Erfüllung seines Arbeitsvertrages tätig wird. Und so gelangen auch für deutsche Grenzpendler, die in Luxemburg beschäftigt sind, sämtliche Vorgaben des Luxemburger Arbeitsrechts zur Anwendung. Das Arbeitsrecht basiert im Großherzogtum auf dem Arbeitsgesetzbuch, Verordnungen sowie auf allgemeinverbindlichen Tarifverträgen. Zudem kommt der Rechtsprechung für die Beurteilung arbeitsrechtlicher Sachverhalte eine wichtige Bedeutung zu. Gesetzesänderungen und neue Rechtsprechung im Bereich des Arbeitsrechts sind auch in Luxemburg keine Seltenheit und müssen von Arbeitgebern unbedingt im Blick behalten werden. Im Zeitraum 2022/23 hat Luxemburg mehrere Maßnahmen in Reaktion auf die Inflation und die Energiekrise veranlasst. Zudem gab es in diesem Zeitraum Gesetzesänderungen u.a. bei dem System der Sachleistungen für Dienstwagen, den Reise- und Aufenthaltskosten sowie der Entsendung von Mitarbeitern nach Luxemburg. Nach Ablauf des Covid-19-Ausnahmestands kam es zudem zu Anpassungen bei den Vorgaben zur Telearbeit. Und wichtige Neuerungen werden vor allem auch noch mit der Umsetzung des Transparenzgesetzes in Luxemburg im Laufe des Jahres 2023 erwartet.

Die Veranstaltung verschafft Einsteigern und Fortgeschrittenen einen fundierten und praxisnahen Überblick über die wichtigsten Gesetzänderungen und Gesetzesentwürfe aus den Jahren 2022/2023 sowie auch über rezente Rechtsprechung.

Programm:

Maßnahmen in Reaktion auf Inflation und Energiekrise

- Indexierung der Gehälter
- Erstes Abkommen - 31. März 2022 „Solidaritätspakt“
- Zweites Abkommen - 28 September 2022 „Solidaritätspakt 2.0“
- Erhöhung des sozialen Mindestlohns um 3,2 % zum 1. Januar 2023

Wichtige Gesetzesänderungen

- Aktualisierung des Systems der Sachleistungen für Dienstwagen
- Reise- und Aufenthaltskosten 2023
- Hochqualifizierte Arbeitskräfte
- Anpassung der Bedingungen für die Gewährung von Elternurlaub
- Entsendung von Mitarbeitern nach Luxemburg

Weitere Neuerungen

- Ende außergewöhnlicher Umstände betr. Covid-19-Pandemie: Auswirkungen auf die Telearbeit
- Besteuerung von Grenzgängern

Gesetzesentwürfe und -vorschläge

- Insbesondere Transparenzgesetz

Rezente Rechtsprechung

Aktuelles & Neuerungen im Luxemburger Arbeitsrecht 2022-2023 16. März 2023

- Teilnahmegebühr: **195 €** zzgl. MwSt. zahlbar nach Erhalt der Rechnung
inkl. Snacks, Kaffee, Tee und Kaltgetränke
- Anmeldeschluss: 10. März 2023
- Abmeldungen: Abmeldungen müssen spätestens bis zum 10. März 2023 schriftlich bei der EIC Trier GmbH eingegangen sein. Bei einem späteren Rücktritt bzw. Nichterscheinen ist die vollständige Teilnahmegebühr zu entrichten.
- Datenschutz: Die Teilnehmer*innen erklären sich damit einverstanden, dass ihre persönlichen Daten für die Veranstaltungsabwicklung digital gespeichert werden.
- Organisatorisches: Die Präsentation erhalten Sie im Vorfeld der Veranstaltung per E-Mail.
Im Nachgang zur Veranstaltung erhalten die Teilnehmer*innen eine Teilnahmebescheinigung.
- Ansprechpartner: Christina Grewe, Tel: 0651/ 97567-11, E-Mail: grewe@eic-trier.de

Anmeldung

E-Mail: info@eic-trier.de / Fax: 0651 97 567 - 33

Firmendaten	
Firma	
Straße, Hausnummer	E-Mail, Telefon
PLZ, Ort	Rechnungs-E-Mail
1. Teilnehmer	2. Teilnehmer
Name, Vorname	Name, Vorname
E-Mail	E-Mail

Ort Datum Unterschrift

Ich möchte künftig über Veranstaltungen der EIC Trier GmbH per E-Mail informiert werden.